



# 2:2 (1:0)



Mit **2:2(1:0)** endete das Spitzenspiel der 2. Klasse Süd zwischen dem Zweiten **Union Gampern** und dem Tabellenführer **ASKÖ Steyermühl** am gestrigen Sonntag! Beide Mannschaften bleiben also auch nach der neunten Runde ungeschlagen und an der Tabellenspitze. Die Gastgeber gingen mit einer Führung in die Pause, obwohl Steyermühl zwei Topchancen hatte und im zweiten Abschnitt drehten die Gäste die Partie, aber Gampern kam nach dem Rückstand postwendend zurück!

## Gampern schießt Tor, Steyermühl hat Top-Chancen

Beide Mannschaften feierten in den letzten Wochen einen Sieg nach dem anderen! Gampern gewann die letzten drei Partien und schoss dabei gleich 16 Treffer, Steyermühl feierte zuletzt fünf Siege hintereinander und beide Teams sind in dieser Saison noch ungeschlagen! Außerdem trifft die beste Heimmannschaft auf das beste Auswärtsteam. Vor einer tollen Kulisse von 330 Zuschauern kamen die Gäste etwas besser und aggressiver in die Partie rein. "Wir haben super angefangen und waren am Anfang überlegen", sagte Gästecoach **Tibor Varga**. Aber die Gastgeber ließen keine gefährlichen Chancen in der Anfangsphase zu und mit der Zeit neutralisierte man sich gegenseitig. "Das Niveau des Spiels war sehr gut, irgendwo zwischen 1.Klasse und Bezirksliga und Steyermühl spielte eine Klasse stärker als noch in der Vorwoche gegen Schneegattern/Pöndorf", sagte Gamperns Trainer Günther Pfarl. Beide Abwehrreihen standen sehr gut, nur einmal passte die Gästehintermannschaft nicht richtig auf und daraus resultierte die Führung der Gastgeber. Premm tankte sich auf der Seite gut durch, seinen Schuss konnte Steyermühls dritter Goalie Goran Popravak nur kurz abwehren und Christoph Fath traf im Nachschuss zum 1:0 (22.). "Wir waren teilweise überlegen, teilweise war Gampern besser, sie haben sehr gut mitgehalten und ihre Nummer 5 Gojic hat viel Wirbel gemacht", so Coach Varga. Seine Mannschaft fand dann zwei Topchancen vor, doch beide Male hielt Goalie Reindl seinen Kasten sauber. Einmal vergab Matijevic eine sehr gute Einschussmöglichkeit und einmal Steyermühls Stürmer Felic. Die Gastgeber hatten nur mehr kleine Chancen vor der Pause durch Seyfriedsberger und kurz vor der Pause durch Fath. "Es war eigentlich eine ausgeglichene Partie, wir hatten ein klein bisschen mehr Spielanteile. Aber ich habe in der Halbzeit nicht gedacht, dass wir die Partie noch aus der Hand geben", sagte Trainer Pfarl.

## Steyermühl dreht die Partie spät, aber Gampern antwortet postwendend

Knappe zehn Minuten nach dem Wiederbeginn hatten die Gastgeber die große Chance auf die Entscheidung, aber Steyermühl rettete bei der Chance von Gojic auf der Linie. "Die muss er machen und mit 2:0 wäre die Partie erledigt gewesen", meinte Trainer Pfarl. Danach hatte Steyermühl eine starke Phase und nahm das Zepter in die Hand. "Wir hätten in der Halbzeit schon 2:1 führen können, wenn nicht sogar müssen", so Coach Varga. Aber die Gäste kamen in ihrer starken Phase zum Ausgleich. Nach einem Foul von Goalie Reindl an einen Steyermühler piff Schiri Lettner Elfmeter, für Trainer Pfarl war dieser Elferpiff ein bisschen zu hart. Aber es gab den Strafstoß und den verwandelte der kurz zuvor eingewechselte Ivica Ilic souverän zum 1:1 (66.). Es entwickelte sich in der Folge ein Mittelfeldgeplänkel mit Halbchancen auf beiden Seiten. Gampern spielte ihre Angriffe nicht fertig und Steyermühl versuchte es oft mit hohen Bällen, was aber eigentlich nicht ihr gewohntes Spiel ist. Erst in der Schlussphase der Partie wurde es wieder spannend. "Es war kein Foul", so Trainer Pfarl zu dem Freistoß, der vor dem zweiten Tor der Gäste gepfiffen worden ist. Dennoch gab es ihn, er wurde schnell abgespielt und der Ball kam zu Slavko Pavlovic, der rannte quer zum Strafraum in die Mitte, wurde nicht richtig angegangen und konnte dann ins rechte Eck zum 2:1-Führungstreffer abziehen (88.). Ein sehr schöner Treffer von Steyermühls Nummer 10. Doch keine 60 Sekunden später kombinierten sich die Gamperner auf der Seite durch, der Ball kam halbhoch zum starken Dominik Habring

und der nahm freistehend die Kugel aus 25 Metern direkt und traf mit seinem Schuss in die lange Eck zum 2:2-Endstand (89.). Gampern warf nach dem Rückstand sofort alles nach vorne. "Das Unentschieden ist gerecht. Es war eine sehr starke Partie und eine tolle Leistung von beiden Mannschaften. Gampern ist kämpferisch sehr stark. Wir haben viele Bälle verloren und in der ersten Halbzeit viel geredet, aber dennoch bin ich mit der Leistung der Mannschaft zufrieden", sagte Coach Varga. "Kompliment an meine Mannschaft, aber auch an Steyrermühl. Das ist eine sehr faire Truppe und beide Mannschaften stehen in der Tabelle da, wo sie hingehören. Ebenfalls ein Kompliment an Steyrermühls Linienrichter und auch der Schiedsrichter zeigte eine gute Leistung, nur bei dem Foul zum Freistoß vorm 1:2 leistete er sich eine Fehlentscheidung. Wir können wir schon in den letzten Wochen den Sack nicht zumachen. Das Unentschieden ist gerecht und ich bin mit der Leistung der Mannschaft zufrieden", erklärte Trainer Pfarl.

Damit bleiben beide Teams weiter ungeschlagen und Steyrermühl vier Zähler vor den Gastgebern. Die Partie hatte ein hohes Niveau. Vor der Pause hatte Steyrermühl absolute Topchancen, danach hätte Gampern das Spiel vorzeitig entscheiden können, am Ende mussten sie sich aber wieder zurückkämpfen, nachdem die Gäste die Partie gedreht hatten. Beide Teams werden in dieser Saison um den Aufstieg ein Wörtchen mitreden!

Quelle: [www.ligaportal.at](http://www.ligaportal.at) Daniel Schrofner